



GEMEINDE
LAUERZ

Offizielles Publikationsorgan

INFOBLATT

2019/2



www.lauerz.ch

Die Gemeinde Lauerz bietet Ihnen online alle Informationen und Services. Schneller und einfacher als auf unserem neuen Online-Portal geht es nicht.



Inhaltsverzeichnis

Gemeinderat und Verwaltung	1
Vernetzungsprojekt (VP) Lauerz 2018-2025	1
2. Wahlgang Ersatzwahl Gemeinderat Lauerz	1
Lauerz surft ab sofort ultraschnell	1
Abstimmungsergebnisse vom 19. Mai 2019	2
Ersatzwahl in den Gemeinderat Lauerz	2
Zurückschneiden von Baumstämmen, Sträucher und Hecken	3
Erfolgreiche Projektabschlüsse	3
Hashtags auf der Webseite Lauerz	3
Gemeindeversammlung vom 24. April 2019	4
Realisierung Verkehrsgarten	4
Tag der offenen Tür Spielgruppe	5
Keine Wahlvorschläge eingereicht	5
PPP Projekt Photovoltaikanlage MZA Husmatt	5
Mit eBau Baugesuche elektronisch einreichen	6
Öffnungszeiten	6
Wer spielt mit?	6
Neue Lernende auf der Gemeindeverwaltung Lauerz	7
Schule Lauerz	7
Mai 19 - Berichte aus der Schule	7
April 19 - Berichte aus der Schule	7
März 19 - Berichte aus der Schule	9
Feb. 19 - Berichte aus der Schule	9
Vereine und Ortsparteien	10
Abstimmung über den Beitritt zur RKZ	10
Dienstleistungen des SRKZ	11
Musikständli der Musikgesellschaft Steinerberg	11
Mini Füess und ich	11
Frauenzüni mit der Frauengemeinschaft Steinen	11
Freizeit Erlebnis Lauerz – Einpflanzen im Frühling	12
Frühstück für Eltern und Kinder	12
Rettungsboot auf dem Lauerzersee	12
Wechsel in der Mütter- und Väterberatung	13
Freizeit Erlebnis Lauerz - Kochen mit Irene	14
Veranstaltungen	15
Veranstaltungen Schule	17
Gestaltung und Redaktion	18

Gemeinderat und Verwaltung

Vernetzungsprojekt (VP) Lauerz 2018-2025

Grosse Heckenpflanzen-Bestellaktion 2019. Eine gemeinsame Aktion des VP und der Gemeinde Lauerz für die Bevölkerung.

Hecken sind ein wichtiges Vernetzungselement in der Landschaft und für viele Tiere ein wertvoller Lebensraum. Das dichte Unterholz, ein reiches Angebot an Beeren und Sämereien sowie artenreiche Krautsäume bieten Schutz und Nahrung.

Hecken sind für die Tierwelt besonders wertvoll, wenn sie aus einheimischen Strauch- und Baumarten bestehen und einen hohen Anteil an Dornensträuchern aufweisen.

Wir möchten die Hecken in unserer Gemeinde nicht nur erhalten, sondern auch bestehende aufwerten oder neue Hecken pflanzen. Mit der Aufwertung oder Neupflanzung von Hecken oder der Pflanzung einzelner Sträucher im privaten Garten können alle Bewohner/innen von Lauerz ihren persönlichen Beitrag für eine wertvolle und vielfältige Landschaft leisten.

Eine entsprechende Auswahl an einheimischen Heckenpflanzen ist unten aufgelistet. Pro Quadratmeter Hecke sind zwei Pflanzen sinnvoll.

Die bestellten Pflanzen werden Anfang November 2019 zentral an einem Sammelpunkt abholbereit sein. Das genaue Abgabedatum sowie weitere Informationen dazu folgen.

Füllen Sie die als Anhang beigefügte Bestellliste die gewünschte Anzahl Heckenpflanzen und Ihren Namen/Adresse ein und schicken Sie den Bestelltalon bis spätestens 15. September 2019 an Ruedi Schelbert, Bergstrasse 11, 6424 Lauerz oder per Email an ruedi.schelbert@hotmail.com.

2. Wahlgang Ersatzwahl Gemeinderat Lauerz

Nachdem am letzten Urnengang vom 19. Mai 2019 keine gültige Wahl zustande kam wird ein zweiter Wahlgang für die Bestimmung des Ersatzes des freigewordenen Sitzes im Gemeinderat Lauerz notwendig. Dieser findet am 30. Juni 2019 statt.

Eingabeschluss für allfällige Wahlvorschläge ist Mittwoch, 29. Mai 2019, 09.00 Uhr. Die ausgefüllten Wahlvorschlagsformulare müssen bis zu diesem Zeitpunkt auf der Gemeindekanzlei eingegangen sein.

Lauerz surft ab sofort ultraschnell

Nach mehrmonatiger Bauzeit hat die Swisscom den Ausbau des Glasfasernetzes in Lauerz als abgeschlossen gemeldet. Damit stehen einem Grossteil der Einwohnerinnen und Einwohner Internetgeschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit/s zur Verfügung und sie erhalten so Zugang zum modernsten Netz der Schweiz.

Ein Grossteil der Bevölkerung von Lauerz surft gemäss der Pressemitteilung per sofort auf ultraschnellem Internet mit Geschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit/s. Immer mehr Anwendungen in Schweizer Haushalten sind mit dem Internet verbunden: TV schauen, Videotelefonieren oder von zu Hause aus im Firmennetzwerk arbeiten. Vor allem gleichzeitige Nutzung beansprucht das Netz. Mit dem neuen Internetspeed sind solche Anwendungen jedoch problemlos und zeitgleich möglich. Die Glasfasertechnologien sind zudem modular aufgebaut und ausbaufähig. Steigt der Bedarf, kann die bereits vorhandene Glasfaser rasch ausgebaut und die Leistung damit gesteigert werden.

Freie Anbieterwahl Swisscom ist federführend beim Ausbau von Glasfasertechnologien in der Gemeinde Lauerz, dennoch kann die Bevölkerung frei zwischen verschiedenen Anbietern wählen. So bieten

beispielsweise Wingo, M-Budget oder Sunrise Produkte auf dem Swisscom-Netz an.

Die ganze Schweiz ans schnelle Internet Mit ihren massiven Investitionen von jährlich CHF 1.6 Milliarden in die IT und Infrastruktur leistet Swisscom einen wesentlichen Beitrag zur Digitalisierung der Schweiz. Markus Reber, Leiter Swisscom Netzbau erklärt: «Wir sind die einzige Anbieterin, die verspricht, Schweizweit jede Gemeinde mit den neusten Glasfasertechnologien auszubauen und damit ans schnelle Internet anzuschliessen. Mit dem Ausbau in Lauerz lösen wir unser Versprechen ein.»

Alle Informationen unter swisscom.ch

Auf <http://www.swisscom.ch/checker> können Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen an ihrem Standort verfügbar sind. Weitere Informationen zum Swisscom-Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netz.

Abstimmungsergebnisse vom 19. Mai 2019

Am 19. Mai 2019 wurden an der Urne Entscheide getroffen.

Und so haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Lauerz abgestimmt:

- Erneuerungswahl Gemeinderat Lauerz bis zum Ende der Legislatur 2020

- Eidgenössische Volksabstimmung

- Vorlage 1: Bundesgesetz vom 28. September 2018 über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF)
- Vorlage 2: Bundesbeschluss vom 28. September 2018 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustauschs zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Richtlinie (EU) 2017/853 zur Änderung der EU-Waffenrichtlinie

- Kantonale Volksabstimmung

- Vorlage 1: Transparenzgesetz (TPG) vom 06. Februar 2019

- Kommunale Volksabstimmung

- Pluralinitiative FDP. Die Liberalen.

Und hier finden Sie die <https://www.lauerz.ch/topics/politik-verwaltung/wahlen-und-abstimmungen/termine/abstimmungs-oder-wahlresultate-lauerz>

Ersatzwahl in den Gemeinderat Lauerz

Die Ersatzwahl in den Gemeinderat Lauerz vom 19. Mai 2019 hat zu keinem gültigen Resultat geführt. Keine der genannten Personen erreichte die erforderliche Stimmenzahl.

Die Lauerzer Bevölkerung hat bei einer Stimmbeteiligung von 23.64% noch keinen Ersatz für den freien Sitz im Gemeinderat Lauerz bestimmt.

- Eingegangene Stimmzettel 183
- Leere Stimmzettel 79
- Ungültige Stimmzettel 2
- Gültige Wahlvorschläge 102
- Relatives Mehr 52

63 Personen erhielten Stimmen. Keine erreichte das absolute Mehr.

Der durch das Resultat notwendige zweite Wahlgang wird somit am 30. Juni 2019 stattfinden. Über das weitere Vorgehen wird der Gemeinderat in den kommenden Tagen informieren.

Zurückschneiden von Baumästen, Sträucher und Hecken

Der Frühling wird in den kommenden Wochen das Wachstum von Sträuchern und Hecken auslösen. Dies kann bei ungenügender Pflege entlang der Strassen auf dem Gemeindegebiet zu gefährlichen Situationen im Strassenverkehr führen.

Die Gemeinde ersucht die Besitzer von Liegenschaften in der Gemeinde Lauerz, die Äste ihrer Bäume, Sträucher und Hecken, welche über die private Grundstücksgrenze hinaus in öffentliche Strassen, Trottoirs und Wege hineinwachsen, auf das Mass der gesetzlichen Vorschriften zurückzuschneiden.

Nach der Strassenverordnung vom 15. September 1999 sind Hecken auf 1.00 m Höhe zu halten resp. auf diese Höhe zurückzuschneiden. In verkehrstechnischer Hinsicht wird mit höheren Hecken die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer gefährdet, da die Übersicht bei Kurven oder der Ein-/Ausfahrt beeinträchtigt ist.

Bei Nichtbefolgen behält sich der Gemeinderat vor, die entsprechenden Arbeiten unter Kostenfolge für die Liegenschaftseigentümer ausführen zu lassen.

Erfolgreiche Projektabschlüsse

Die Personalkommission des Gemeinderates hat an ihrer Letzten Sitzung von zwei Projektabschlussberichten der Projektleitung zustimmend Kenntnis genommen.

Im vergangenen Jahr wurden unter der Leitung des Gemeindeschreibers zwei Verwaltungsinterne Projekte realisiert.

Elektronische Aktenführung (GEVER)

Seit März 2018 wurde ein IT-basiertes System für die elektronische Aktenführung in der Verwaltung aufgebaut. Ziel des Projektes war es, den Zugang zu geschäftsrelevanten Akten und Inhalten rasch allen

Berechtigten Personen (Gemeinderat, Gemeindeverwaltung) zur Verfügung zu stellen. Mit der Realisierung konnten Doppelspurigkeiten in der Aktenführung entscheidend minimiert werden. Die neue Lösung der Firma <https://www.lobodms.com/> ermöglicht es, in allen zu führenden Dossiers klare Strukturen und eine verbesserte Übersichtlichkeit zu schaffen. Zudem konnte mit dem integrierten elektronischen Sitzungsmanagement der Aufwand für die Vorbereitung der Sitzungen für den Gemeinderat minimiert werden. Das System wird selbstverständlich noch weiter entwickelt und ausgebaut in den nächsten Jahren.

Neue Weblösung

Ende Februar 2019 konnte die neue Homepage der Gemeinde und der Schule Lauerz fristgerecht live geschaltet werden. Die damit verbundene Arbeiten konnten im Projekt zusammen mit der Herstellerfirma <http://www.seantis.ch> in nur rund drei Monaten einfach und lösungsorientiert abgeschlossen werden.

Hashtags auf der Webseite Lauerz

#Hashtags sind nicht nur eine Modeerscheinung, sie sind auch äusserst nützlich. Deshalb unterstützt unsere Webseite nun Hashtags bei allen Einleitungen, Inhalten und Ticket-Nachrichten.

Was sind Hashtags

Ein <https://www.lauerz.ch/topics/politik-verwaltung/verwaltung/faq-haeufig-gestellte-fragen/hashtags-in-der-webseite-lauerz> ist ein Wort das mit einer Raute (#) beginnt. Zum Beispiel:

Mit Hashtags (Schlüsselworte) können neu Beiträge kategorisiert werden. Die Gemeindeverwaltung nutzt diese zur Selektion der Newsbeiträge für das Infoblatt.

Wenn Sie im Suchfeld einen # dem Begriff voranstellen wird das Suchergebnis sehr viel präziser sein.

Versuchen Sie es...

Gemeindeversammlung vom 24. April 2019

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 24. April 2019 wurde die Verwaltungsrechnung 2018 sowie die Nachkredite 2018 und 2019 durch die rund 50 anwesenden Stimmberechtigten einstimmig genehmigt.

Nachkredite 2018

Säckelmeisterin Gaby Luternauer erläuterte die Nachkredite 2018. Sie weist auf die detaillierten Begründungen in der Botschaft hin. Die Versammlung genehmigt die Nachkredite in der Höhe von CHF 51'108.70 einstimmig.

Bericht zur Jahresrechnung 2018

Wie der Botschaft zur Gemeindeversammlung zu entnehmen war, schliesst die Rechnung der Gemeinde für das Jahr 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 407'894.30 sehr erfolgreich ab. Die bedeutet gegenüber dem veranschlagten Defizit in der Höhe von CHF 545'200.- einen Überschuss von CHF 953'094.-. Das Eigenkapital der Gemeinde beträgt per Ende 2018 CHF 1'558'147.10.

Dieses Ergebnis ist gemäss den Aussagen der Säckelmeisterin vor allem auf nicht ausgeführte Bauprojekte (Sanierung Bergstrasse, Seematt, Dorfplatz) sowie Mehreinnahmen im Bereich Finanzen und Steuern zurückzuführen. Die Nettoschuld pro Kopf ist mit CHF 32.- so tief wie noch nie.

Der gute Abschluss sei aber nur die halbe Wahrheit und zeige eine Momentaufnahme der Lauerzer Finanzen auf. In den kommenden Jahren werden erhebliche Investition zu tätigen (Sanierung Bergstrasse, Neubau Kanzlei, Seemattpark, Sanierung Kanalisation etc.), Diese werden die Rechnung massiv belasten. Die Versammlung genehmigt die Verwaltungsrechnung 2018 einstimmig.

Nachkredite 2019

Erstmalig sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt Projekte bekannt, welche einen Nachkredit nach sich ziehen. Dies ist einerseits die nicht planbare Sanierung eines Wassereinbruches in der gedeckten Pausenhalle des Schulhauses in der Höhe von CHF 213'000.- sowie den Anteil der Gemeinde am Znüniwägeli Beck Roman im Betrag von CHF 3'000.-. Die zwei Nachkredite werden einstimmig genehmigt.

Allgemeine Informationen

Gemeindepräsident Roman Gisler orientierte die Versammlung noch über folgende Themen:

- Neue Homepage Gemeinde Lauerz
- Infoblatt und Newsletter
- Projekt Reduktion Gemeinderat
- Neue Kanzlei

Realisierung Verkehrsgarten

Die Lauerzer Kinder können im neuen Verkehrsgarten auf dem Platz vor der Schulanlage Husmatt spielerisch das Verhalten im Strassenverkehr erlernen und üben.

Die Erhöhung der Sicherheit im Strassenverkehr für unsere Schulkinder ist der Schule Lauerz seit langem ein Anliegen. Was im Kindergarten mit der Abgabe des „Lüüchzgis“ und den Instruktion durch Lehrpersonen, Verkehrspolizist und der Mitwirkung der Eltern startet, wird über die Jahre weiter ausgebaut. Die Kinder lernen, im Verkehr Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Ein grosser Wunsch für die Verkehrserziehung erfüllt sich nun für Lauerz: Die Schaffung eines Verkehrsgartens! Letztes Jahr geplant, konnte nun mit dem Ansteigen der Temperaturen und dank trockener Witterung mit dem Umsetzen des Plans auf dem Pausenplatz begonnen werden.

Bei der Realisierung unseres Verkehrsgartens war der TCS der Hauptplayer. Er hat das ganze Unterfan-

gen finanziert. Aber auch Andy Kümin von der Kantonspolizei Schwyz, Abteilung Prävention hat aktiv mitgewirkt. Er hat in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten die Abklärungen wie auch die Zeichnungen des Verkehrsgartens vorgenommen. Beiden Parteien gebührt unser grosser Dank. Nun ist auf unserem Pausenplatz eine Fläche mit Strassen, Verzweigungen, Kreisverkehr und Fussgängerstreifen entstanden. Genauso wie es unsere Kinder im Verkehr antreffen. Wie im Schulbudget vorgesehen, werden nun noch alle benötigten Verkehrsschilder und mobilen Ständer für deren Befestigung beschafft. Die offizielle Einweihung zusammen mit Vertretern des TCS findet anfangs September 2019 statt. Die eingezeichneten Strassen laden aber heute schon dazu ein, benutzt zu werden. Nutzen sie als Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder abseits des Verkehrs auf den Strassenverkehr vorzubereiten. Jeder Unfall oder jede „brenzlige“ Situation, welche so vermieden werden kann, ist ein Argument für die Schaffung solcher Verkehrsgärten.

Tag der offenen Tür Spielgruppe

Am Samstagmorgen, 6. April 2019, veranstaltete der Verein Kind und Eltern zum ersten Mal einen Tag der offenen Tür der Spielgruppe Windrädli.

Über 20 Erwachsene und ebenso viele Kinder besuchten uns im Spielgruppenraum am Auliweg. Die Kinder durften mit allen Spielsachen spielen, im Gumpi-Ecken herumturnen und ein schönes Windrädli basteln. Für das Znüni war gesorgt mit Gipfeli, Kuchen, Kaffee und Sirup. Herzlichen Dank an alle Eltern für das Interesse an der Spielgruppe und an unserem Verein. Wir freuen uns jetzt schon aufs neue Spielgruppenjahr!

Keine Wahlvorschläge eingereicht

Die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Ersatzwahl in den Gemeinderat Lauerz ist

am vergangenen Freitag, 12. April 2019, ungenutzt abgelaufen.

Weder aus den Reihen der Ortsparteien noch aus der Bevölkerung sind innerhalb der gesetzten Frist Wahlvorschläge für die Ersatzwahl in den Gemeinderat Lauerz eingereicht worden.

Der Wahlgang vom 19. Mai 2019 findet gemäss den gesetzlichen Vorgaben trotzdem statt. Die Gemeinde wird den Abstimmungsunterlagen eine leere Wahlliste beilegen. Wählbar sind alle kantonal stimmberechtigten Personen ab dem 18. Altersjahr. Für diesen Wahlgang gilt das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen. Auf dem blanko Wahlzettel sind nebst Name und Vorname zusätzlich die Adresse und wenn möglich das Geburtsdatum der vorgeschlagenen Person aufzuführen.

Es ist möglich, sich in der Zeit bis zum 19. Mai 2019 noch als Kandidatin oder Kandidat für die Ersatzwahl zur Verfügung zu stellen. Die Wahlpropaganda müsste in diesem Fall selbständig durchgeführt werden. Die Gemeinde kann hier keine Unterstützung mehr bieten.

Sollte sich im ersten Wahlgang keine Wahl ergeben oder würde eine Wahl abgelehnt werden, muss ein zweiter Wahlgang durchgeführt werden. In diesem gilt das relative Mehr. Der Gemeinderat hat den 30. Juni 2019 als Datum für den zweiten Wahlgang festgelegt.

PPP Projekt Photovoltaikanlage MZA Husmatt

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 3. April 2019 dem Antrag der Betriebskommission auf Zustimmung einer Zusammenarbeit mit der ebs Energie AG zur Erstellung einer Photovoltaik-Anlage (Solarstrom) zugestimmt.

Im Nachgang zur Sanierung des Daches des Schulhauses und der Mehrzweckanlage Husmatt während den Sommerferien 2019 wird die ebs Energie AG mit

dem Bau der Photovoltaikanlage beginnen. Sie wird eine Grossteil der Dachfläche einnehmen und wird erneuerbaren Strom für Lauerz produzieren.

Die Gemeinde wird das Solastromanlage mit der ebs als Public-Private-Partnership Projekt (PPP) realisieren. Die ebs wird dabei die Erstellung, Betrieb und Unterhalt der Anlage für die nächsten 30 Jahre sicherstellen. Sie trägt die Kosten daraus und profitiert im Gegenzug von den Subventionen des Bundes sowie der Stromvermarktung. Die Gemeinde wiederum muss keine Investitionen tätigen, kann nach Ablauf der gesetzten Frist die Anlage übernehmen und selber betreiben und folgt der <https://www.lauerz.ch/topics/portraet-wirtschaft/enegriestadt-lauerz> Strategie.

Mit eBau Baugesuche elektronisch einreichen

Die jährlich über 2000 Baugesuche im Kanton Schwyz sollen in Zukunft nicht mehr auf Papier eingereicht und bearbeitet werden, sondern über eine digitale, durch den Kanton Schwyz betriebene Baubewilligungsplattform. Dies ist ab dem 1. Mai 2019 auch in Lauerz möglich.

Mit der neuen Dienstleistung eBau macht der Kanton Schwyz einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung der Verwaltungsprozesse. Das Baubewilligungsverfahren ist ein anspruchsvoller Prozess mit vielen Beteiligten und damit verbundenen Schriftenwechsel. Das neue webbasierte System eBau bietet allen am Baubewilligungsprozess beteiligten Stellen schnellere, wirtschaftlichere und transparentere Arbeitsschritte.

Neues Baugesuchformular mit logischer Nutzerführung

Mit dem neuen eBau-Bürgerportal fallen die bestehenden Baugesuchsformulare des Kantons weg. Zukünftig soll nur noch das elektronische Formular zur Anwendung kommen. Das neue elektronische For-

mular ist mit einer logischen Nutzerführung ausgestattet, mit dem Ziel, die Baueingabe zu vereinfachen und zu verschlanken. Die Lokalisierung des Bauvorhabens erfolgt unter Einbezug von Geodaten und die Bauprojektpläne werden in elektronischer Form ins Gesuchsformular eingegeben.

Vorerst wird es notwendig bleiben, neben der elektronischen Einreichung des Baugesuchs noch zwei Papierdossiers bei der Gemeinde einzureichen (Bauherrendossier und Auflageakten).

Das Login für das Einreichen der Baugesuche sind unter <https://ebau-sz.ch> aufrufbar.

Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Gemeinde Lauerz und der Postagentur Lauerz über die Feiertage.

Wer spielt mit?

Wir fragen an, ob du mit deinem Blasinstrument bei einem kleinen Projekt mitmachen möchtest.

Wir spielen an Fronleichnam 2019 während des Gottesdienstes, entweder auf dem Schulhausplatz oder je nach Wetter in der Kirche Lauerz.

Wenn du Interesse hast, dann melde dich bei Kälin Stefan, Oberdorf 10, Lauerz Tel. 041 811 25 17 Mail: fam.kaelin@kfanet.ch

Du bekommst dann das Notenmaterial und es gibt dann nur eine Probe am Montag 17. Juni 2019 um 19.00 Uhr. An Fronleichnam treffen wir uns am 20. Juni 2019 um 08.45 Uhr.

Musikalische Grüsse von der Ad hoc Fronleichnam.

Neue Lernende auf der Gemeindeverwaltung Lauerz

Mit Nicole Suter konnte die Gemeinde wiederum eine junge und motivierte Lernende für den Beruf Kauffrau verpflichten. Sie beginnt ihre Ausbildung am 1. August 2019 auf der Gemeindekanzlei Lauerz.

Die Lehrzeit von Nora Truttmann endet in Kürze. Ihr stehen noch die Abschlussprüfungen bevor. Dafür wünschen wir ihr viel Erfolg. Nora wird uns im August 2019 noch tatkräftig in den Bereichen Einwohneramt und Postagentur unterstützen.

Nicole Suter stammt aus Ibach und hat uns mit ihrer offenen und fröhlichen Art überzeugt und beeindruckt. Das Ausbildungsteam wird ihr einen guten Einstieg in die Berufswelt sicherstellen.

Schule Lauerz

Mai 19 - Berichte aus der Schule

Spiel- und Sporttag 2019

Berichte und weitere Fotos siehe <https://www.schule-lauerz.ch/topics/themen/rueckblicke/schuljahr-2018-19>

Spiel- und Sporttag 2019

Am Donnerstag, 16. Mai 2019 war es wieder soweit! Der alljährliche Spiel- und Sporttag der Schule Lauerz konnte beim erst geplanten Datum durchgeführt werden.

Laut Wetterprognosen sollte es ein schöner, aber eher kühler Tag werden, doch dies machte den Kindern nichts aus. Dank dem Einturnen mit Frau Sutter musste niemand frieren und wach waren danach auch alle! Jetzt konnte es losgehen. In zehn altersdurchmischten Gruppen absolvierten die Kinder verschiedene Spiele wie Fussball, Völkerball, Wassertransport, Tchoukball, usw. Alles waren Spiele,

die den Kindern gegenseitige Rücksichtnahme, Zusammenarbeit und soziales Verhalten abverlangten. Es war schön mit anzusehen, wie sich die Grossen um die Kleinen kümmerten. Alle gaben ihr Bestes und als die Rangverkündigung näher rückte, waren alle auf das Ergebnis gespannt.

Gewonnen hat die Gruppe „Energy-Drink“! Auch in diesem Jahr gab es keine Preise, denn die Klassen haben vorgängig beschlossen, dass das zur Verfügung stehende Geld an „Plant for Planet“ gespendet werden soll.

Doch ganz leer gingen die Kinder natürlich nicht aus. Bevor sie nach Hause gingen, bekam jedes noch ein feines Glace!

April 19 - Berichte aus der Schule

Ausflug zum Ökihof - Treffen Schule-Gemeinderat - Verkehrsgarten „Osternäschli - Suchen“ einmal anders - IIM Präsentation 4. Klasse

Berichte und weitere Fotos siehe <https://www.schule-lauerz.ch/topics/themen/rueckblicke/schuljahr-2018-19>

Wieder machte der Kindergarten einen tollen Ausflug! Diesmal ging es nach Goldau.

Wow, sooo viele PET-Flaschen...

...da staunten die Kinder nicht schlecht, als sie die Treppe hochsteigen durften zum grossen PET-Container. Am Dienstagvormittag vom 02.04.2019 reisten die Kindergartenkinder von Lauerz zum Goldauer Ökihof. Dies rundete ihr Abfall-Thema wunderbar ab. Die Kinder durften dem Güselmann und der Kundenschaft zeigen, was sie gelernt haben. Sie halfen grosszügig die Kofferräume auszuräumen und den Abfall am richtigen Ort zu sortieren. Das machte Spass! Mit den vielen Eindrücken im Gepäck marschierten wir los in Richtung Kindergarten. Unterwegs fanden wir viel Froschlaich, Bärlauch und genossen das Znüni am Goldseeli.

Céline Sutter

Treffen Schule /Gemeinderat

Der regelmässige Austausch zwischen den Gemeinderäten und den Akteuren der Schule besteht auf Initiative unseres Schulleiters Daniel Schraven schon seit einiger Zeit. Es bietet die Möglichkeit des direkten Informationsaustausches sowie dem Vermitteln von speziellen Themen. Beim Treffen am 11. April 2019 nahmen Dominik Herger als neue Lehrperson sowie die anwesenden neuen Gemeinderäte Michael Heiz und Marco Camenzind die Chance wahr, sich kurz vorstellen zu können. Nach einigen weiteren Infos durch den Schulpräsidenten widmeten wir uns dem Schwerpunktthema „Medien und Informatik“. In einem kurzen Einführungsreferat hat Urs Frischherz erklärt, wie diese Themen im neuen Lehrplan 21 behandelt werden sollten. Es blieb aber nicht bei der blossen Theorie. Genau wie unsere Schüler lernten wir Ozobot und Scratch kennen.

Methodisch und didaktisch bestens geführt lernten wir erst Ozobot, einen kleinen, drolligen Kleinroboter auf Rädern kennen, der gezeichneten Linien folgt. Mittels Farbcodes konnten ihm Befehle erteilt werden. Schon bald waren Gemeinderäte und Lehrpersonen in Zweierteams dran, die vorbereiteten Aufgabenstellungen zu lösen. Das logische Denken in abstrakten Abläufen faszinierte. Nach einer weiteren kleinen Einführung lernten wir Scratch als Programmiersprache kennen. Mit dem Nutzen der Schul-Infrastruktur (PC, Internet) gelang es uns, kleine Programme zu schreiben. Es wurde sehr viel gelacht, wenn plötzlich ein Bär zu Musik hopste oder eine Katze regelmässig miaute oder Buchstaben sich bewegten.

Wir durften erfahren, mit wie viel Herzblut und Einsatz unsere Lehrpersonen sich einsetzen, unseren Kindern an der Schule den Einstieg in die sich ständig entwickelnde digitale Welt zu ermöglichen. Dass die dafür nötige Infrastruktur vorhanden ist, erfreut. Gleichzeitig war man sich beim abschliessenden Apéro einig, wie wichtig es ist, hier angemessen wei-

ter zu investieren, damit unsere Schülerinnen und Schüler weiterhin aktuell unterrichtet werden können.

Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, herzlichen Dank. Ein spezielles Dankeschön geht an Urs Frischherz, welcher uns Medien und Informatik ein gutes und praktisches Stück näher gebracht hat.

Urs Emmenegger, Schulpräsident

Realisierung Verkehrsgarten

Die Erhöhung der Sicherheit im Strassenverkehr für unsere Schulkinder ist der Schule Lauerz seit langem ein Anliegen. Was im Kindergarten mit der Abgabe des „Lüüchzgis“ und den Instruktion durch Lehrpersonen, Verkehrspolizist und der Mitwirkung der Eltern startet, wird über die Jahre weiter ausgebaut. Die Kinder lernen, im Verkehr Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Ein grosser Wunsch für die Verkehrserziehung erfüllt sich nun für Lauerz: Die Schaffung eines Verkehrsgartens! Letztes Jahr geplant, konnte nun mit dem Ansteigen der Temperaturen und dank trockener Witterung mit dem Umsetzen des Plans auf dem Pausenplatz begonnen werden.

Bei der Realisierung unseres Verkehrsgartens war der TCS der Hauptplayer. Er hat das ganze Unterfangen finanziert. Aber auch Andy Kümin von der Kantonspolizei Schwyz, Abteilung Prävention hat aktiv mitgewirkt. Er hat in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten die Abklärungen wie auch die Zeichnungen des Verkehrsgartens vorgenommen. Beiden Parteien gebührt unser grosser Dank. Nun ist auf unserem Pausenplatz eine Fläche mit Strassen, Verzweigungen, Kreisverkehr und Fussgängerstreifen entstanden. Genauso wie es unsere Kinder im Verkehr antreffen. Wie im Schulbudget vorgesehen, werden nun noch alle benötigten Verkehrsschilder und mobilen Ständer für deren Befestigung beschafft. Die offizielle Einweihung zusammen mit Vertretern des TCS findet anfangs September 2019 statt. Die eingezeichneten Strassen laden aber heute schon dazu ein, benutzt zu werden. Nutzen sie als Eltern die

Möglichkeit, ihre Kinder abseits des Verkehrs auf den Strassenverkehr vorzubereiten. Jeder Unfall oder jede „brenzlige“ Situation, welche so vermieden werden kann, ist ein Argument für die Schaffung solcher Verkehrsgärten.

Schule Lauerz

«Osternäschtli – Suchen» einmal anders

Der Schülerrat hat kurz vor Ostern ein Pausenspiel für die ganze Schule organisiert. Neugierig versammelten sich um 09.30 Uhr alle im Treppenhaus. Dort erklärten die vier Schülerrats – Mitglieder aus der 5. und der 6. Klasse die Spielregeln dieser besonderen «Näschtli – Suche». Jedes Kind der altersdurchmischten Gruppe musste sich nämlich während der ganzen Suche an mindestens zwei anderen Mitgliedern festhalten. So waren auf dem Pausenplatz bald lustige Tatzelwürmer zu beobachten. Es brauchte ganz schön viel Zusammenarbeit, dass sich diese auch fortbewegen konnten. Als Belohnung durften die Gruppen den Inhalt ihres Nestchens sogleich verteilen und geniessen.

Für den Schülerrat

Monika Kenel und Dania Hürlimann

IIM Präsentationen der 4.Klasse

Am Mittwoch, 24. April 2019 haben die Kinder der 4.Klasse ihre Projekte zu einem selber gewählten Thema vor ihren Eltern und interessierten Besuchern präsentiert.

«Am besten gefällt mir am IIM – Projekt, dass man einfach frei entscheiden kann, was für ein Thema man will.» Lea

«Ich kenne jetzt mehr gute Kindersuchmaschinen und Internetseiten.» Elia

«Das Vortragen hat ganz viel Mut gebraucht und ich war nervös.» Ruben

«In der 4.Klasse war das Projekt einfacher, als in der 3.Klasse, weil ich schon wusste, wie ich vorgehen

muss. Ich war viel weniger aufgeregt.» Ramona

«Ich hätte am liebsten zehn Wochen IIM – Projekt und nicht nur sechs.» Amélie

«Das Plakat zu schreiben, war nicht so einfach.» Jan

«Mir hat super gefallen, dass wir noch Kuchen essen konnten.» Simon

März 19 - Berichte aus der Schule

Was passiert im Kompost?

Berichte und weitere Fotos siehe <https://www.schule-lauerz.ch/topics/themen/rueckblicke/schuljahr-2018-19>

Mit dieser Frage sind wir am Donnerstagnachmittag zu Frau Hürlimann gereist. Der Kompost war jedoch erst das dritte Highlight rund ums Haus. Zuerst fanden wir die Wachteln im Käfig, wo frische Eier auf dem Boden im Käfig lagen. Diese durften die mutigen Kindergärtler aus dem Wachtelstall holen. Dann erblickten die Kinder den riesigen Spielplatz mit Schaukeln, Sandkasten, Bällen und einem Spielturnm.

Kaum davon abzubringen machten wir uns schliesslich an die Arbeit beim Kompost. Darin versteckten sich nebst vielen Würmern auch Mäuse und kleine Insekten. Durch das Kompost-Sieb liessen wir die unterste Schicht des Kompostes fallen. Grösse-re, noch nicht zersetzte Sachen kippten wir einfach wieder oben auf den Kompost-Haufen. Den gesiebten Kompost leerten die Kinder dann gerade aufs Gartenbeet. Danke Frau Hürlimann, wir haben viel gelernt und erlebt.

Céline Sutter

Feb. 19 - Berichte aus der Schule

Neue Bewohner in Stutzendorf - Der Geologe zu Besuch - Schulpräsident besucht die 4.Klasse

Berichte und weitere Fotos siehe <https://www.schule-lauerz.ch/topics/themen/rueckblicke/schuljahr-2018-19>

Neue Bewohner in Stutzendorf - 08. Feb. 2019

Die Kinder der Unterstufe wurden letzte Woche an ihrem „neuen Wohnort“ begrüsst. Die Direktorin Frau Stutzer leitete sogleich eine Abstimmung für den neuen Dorfnamen ein. Stutzendorf soll diese Lernumgebung heissen, in welcher die Kinder der ersten und zweiten Klasse das Rechnen mit Schweizer Franken üben. Ausgerüstet mit dem eigenen Portemonnaie bewegen sie sich für zwei Wochen in den Mathematiklektionen zwischen verschiedenen Spielumgebungen und Hausaufgaben. So wird der Besuch im Spiel-Biomarkt oder im Spiel-Kino beispielsweise genutzt, um die eigenen mathematischen Kompetenzen im Bereich Geld zu erweitern. Danach muss das Gespielte bei Hausaufgaben im Schulzimmer noch vertieft werden. Gross und Klein hilft und unterstützt sich dabei gegenseitig und in der dorfeigenen Bank steht sogar professionelle Betreuung durch die Bankangestellten Frau Geldmann und Frau Franken zur Verfügung.

Der Geologe zu Besuch - 12. Feb. 2019

Kürzlich wurden auf dem Schulhaus-Platz Bohrungen für eine geologische Untersuchung gemacht. Ebenfalls kürzlich sind wir beim Thema Schweizer Geografie auf die Entstehung der Alpen zu sprechen gekommen. Was lag da also näher, als sich den Sachverhalt von einem Profi erklären zu lassen. Freundlicherweise hat sich Herr Bänninger von der Firma Jäckli Geologie bereit erklärt, uns in die Geheimnisse der Geologie einzuweihen. Besten Dank dafür!

Schulpräsident besucht die 4.Klasse - 27.02.2019

Die 4. Klasse befasst sich momentan im NMG mit der Gemeinde Lauerz. Aber was ist eine Gemeinde überhaupt, welche Aufgaben gibt es innerhalb einer solchen und wer ist in Lauerz zuständig?

Aus erster Hand erhielten die Schulkinder Antwort

ten auf diese und andere Fragen. Bei seinem Besuch in der Klasse erklärte Schulpräsident Urs Emmenegger, dass das Wort Gemeinde von «Gemeinschaft» kommt. Es war eindrücklich zu sehen, wie viel die 4.Klässler schon selber über die anfallenden Arbeiten in einer solchen wussten. Mit Unterstützung des Schulpräsidenten konnten alle neun Gemeinderäte ihren Ressorts zugeteilt werden. Die schön gestalteten Plakate werden als Erinnerung noch eine Weile im Klassenzimmer aufgehängt.

Herzlichen Dank an Urs Emmenegger für den äusserst lehrreichen Besuch.

M. Kenel

Vereine und Ortsparteien

Abstimmung über den Beitritt zur RKZ

Abstimmung über den Beitritt zur RKZ Der Kirchenrat Lauerz macht die Stimmberechtigten der Röm.-Kath. Kirche darauf aufmerksam, dass am 30. Juni 2019 eine Referendumsabstimmung über den vom Kantonskirchenrat am 25. Mai 2018 beschlossenen Beitritt der Römisch-Katholischen Kantonalkirche Schwyz zur Römisch-Katholischen Zentralkonferenz (RKZ) stattfindet.

Als einzige Kantonalkirche ist Schwyz noch nicht Mitglied der RKZ und konnte bei deren Plenarsitzungen deshalb bisher nur als Gast ohne Mitwirkungsrecht eingeladen werden. Schwyz leistete bisher lediglich einen freiwilligen Beitrag, weil auch wir von den Leistungen der RKZ profitieren.

Mit einem Beitritt zur RKZ übernimmt die Kantonalkirche Schwyz eine aktive Mitverantwortung für eine glaubwürdige und zukunftsfähige katholische Kirche in der Schweiz.

Der Kirchenrat Lauerz stellt sich hinter den Beschluss des Kantonskirchenrates und empfiehlt, den Beitritt zur RKZ mit einem JA zu unterstützen.

Wir hoffen sehr, dass die KirchenbürgerInnen dieser Abstimmung die nötige Beachtung schenken und aktiv ihr Stimmrecht ausüben werden.

Kirchenrat Lauerz Baggenstos Josef, Präsident Kälin Stefan, Kirchenschreiber

Dienstleistungen des SRKZ

Auch die Lauerzer Bevölkerung profitiert seit längerer Zeit vom attraktiven Dienstleistungsangebot des Schweizerischen Roten Kreuzes Schwyz (SRKZ).

Fahrdienst SRKZ

Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt behinderte oder betagte Menschen zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, zum Kuraufenthalt, zum Coiffeur oder zum Einkaufen und anschliessend wieder nach Hause. Scheuen Sie sich nicht, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen.

Babysitter gesucht?

Eine Gruppe Lauerzer Mädchen stellen sich gerne als Babysitter zur Verfügung. Selbstverständlich haben allen einen anerkannten Babysitter Kurs beim Schweizerischen Roten Kreuz besucht. Sie haben dabei gelernt, was beim Babysitten wichtig ist, und wie sie sich in schwierigen Situationen zu verhalten haben.

[https://www.lauerz.ch/topics/leben-wohnen/schweizerisches-
rotes-kreuz-schwyz-srkz](https://www.lauerz.ch/topics/leben-wohnen/schweizerisches-rotes-kreuz-schwyz-srkz)

Musikständli der Musikgesellschaft Steinerberg

Es ist inzwischen bereits zur Tradition geworden, dass uns die Musikgesellschaft Steinerberg in freundschaftlicher Weise alljährlich mit einem Ständchen beehrt.

Wir verbinden dies, wie in den letzten Jahren üblich geworden, mit einem Gratulationsständchen an un-

sere Seniorinnen und Senioren, die in diesem Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag ab 75 Jahren feiern können. Diese Jubilarinnen und Jubilare wurden persönlich eingeladen und werden zahlreich an diesem Ständchen anwesend sein.

Die Musikantinnen und Musikanten aus Steinerberg werden mit gehörfälligen Musikstücken beste Unterhaltung bieten und sie freuen sich, einer grossen Zuhörerschaft während einer Stunde einen gemütlichen Sommerabend bieten zu können.

Herzlich Willkommen und vielen Dank für ihren Besuch!

Die Steinerberger Musikanten und das OK Lauerz: Sebi Baggenstos, Stefan Kälin

Donnerstag 6. Juni 2019/19.30 Uhr Gemeindeparkplatz Märchymatte, bei schlechter Witterung Halle Nietlisbach Holzbau

Mini Füess und ich

Am 3. April folgten 14 Frauen der Einladung des Frauen- und Mütterverein zum Abend „Mini Füess und ich“.

Während wir unsere Füesse mit einem Bad verwöhnen, erzählte uns die Podologin Lisa Anklin viel Wissenswertes über die Füesse. Nach dem Bad cremten wir unsere Füesse ein und massierten sie.

Bei Holunderblüten-Sirup, Tee, feinem Gebäck aus der „Grosshus-Chuchi“ (Danke vielmal Luzia) und interessanten Gesprächen liessen wir den Abend ausklingen. Miteinander erlebten wir einen gemütlichen Abend.

Frauenzüni mit der Frauengemeinschaft Steinen

Am 2. April 2019 trafen sich die Mitglieder des Frauen- und Mütterverein Lauerz und der Frauengemeinschaft Steinen in der Kirche zur gemeinsamen Müt-

termesse mit anschliessendem gemütlichen Beisammensein.

Unser Präses Ugo Rossi feierte mit uns einen besinnlichen Gottesdienst. Anschliessend ging es in den Vereinsraum im Schulhaus zum „Znüni“. Unsere Präsidentin Erna Föhn begrüsst uns herzlich unter dem Motto „zäme simmer starch“. Bei einem Fleischplättli, Kaffee und Krapfen sassen wir noch gemütlich beisammen. Gut gestärkt ging es wieder nach Hause. Wir freuen uns auf ein anderes Mal.

Freizeit Erlebnis Lauerz – Einpflanzen im Frühling

Der Frühling kommt und das Pflanzen von Blumen will gelernt sein.

Mit dem Spriessen der ersten Pflanzen kündigt sich der Frühling definitiv an und löst den Winter ab. Die Tage werden wärmer und locken uns für verschiedene Aktivitäten in die Natur. Um dieses Erwachen intensiver erleben zu können, führte uns unser Frühlingsangebot in die Baumschule Kündig nach Ibach.

Am Mittwoch, 10. April 2019, war es soweit. Wir fahren in zwei Etappen mit je 15 Kindern mit dem Bus nach Ibach. Dort wurden wir herzlich von Monika Kündig und Yvonne Buholzer von der Baumschule Kündig empfangen. Nach einer kurzen Tour durch das Gartencenter durften wir ein Tontöpfli anmalen, in welches wir später Steine einfüllten und ein Teekerzli hineinlegten.

Als wir fertig gemalt hatten, wurden wir durch die Baumschule und Gärtnerei geführt. Wir erfuhren live, wie sie die Töpfe mit einer Spezialmaschine automatisch mit Erde befüllen. Danach durfte sich jedes Kind einen Tomatensprössling aussuchen und in einen Topf einpflanzen. Danach wechselten wir das Gebäude und gingen zu den Küchenkräutern. Wir lernten die Apfelminze, den Ysop, den Schnittlauch, die Zitronenmelisse, das Maggikraut und die Ananasminze kennen, indem wir an ihnen riechen und

sie auch anfassen durften. Jedes Kind durfte sich sein Küchenkräutchen aussuchen und in einen Topf einpflanzen.

Am Schluss gingen wir zurück zu unseren angemalten Tontöpfchen und bekamen etwas zu Trinken und selbergemachte Cookies. Als Überraschung durften am Schluss alle Kinder die legendäre Rundfahrt mit dem Kawasaki und seinem Anhänger durch die Baumschule geniessen. Dies hat allen sehr viel Spass gemacht.

Wir bedankten uns alle herzlich bei Monika und Yvonne für diesen tollen Nachmittag und fuhren vollgepackt und zufrieden nach Lauerz zurück.

Frühstück für Eltern und Kinder

Am Freitag, 12. April 2019, fand das Frühstück für Eltern und Kinder im Vereinsraum statt.

Es gab frisches Brot und Zopf vom Beck, ein selbstgemachtes Birchermüesli mit Erdbeeren, Käse und Orangensaft usw. Nach dem Essen spielten die Kinder zusammen mit der Spielgruppenleiterin Michela Moser mit den Legos und Puppen und fanden neue Spielkameraden. Die Mamis und Papis konnten noch gemütlich plaudern und einen feinen Nespresso-Kaffee trinken. Der Verein Kind und Eltern danke allen Helfern, den Gäste für die Spenden in unser Kässeli und für die Hilfe beim Aufräumen und Abwaschen herzlich!

Rettungsboot auf dem Lauerzersee

Seit Anfangs März kann für Einsätze auf dem Lauerzersee auf ein modernes, vielseitiges Einsatzboot zurückgegriffen werden.

“Technischer Einsatz, Lauerzersee, 2 Personen in Seenot“ “Person in Not auf Insel Roggenburg“ “Herz-Kreislauf-Stillstand, Insel Schwanau“ “PW in See, Unterstützung mit Boot“ “Schwimmerin vermisst“ “Führerloses Boot auf See“ ; dass

sind nur einige der Alarmmeldungen, die in den vergangenen Jahren bei der Feuerwehr Lauerz eingegangen sind und jeweils einen Einsatz des Bootes zur Folge hatte.

Das Boot vom Typ „Pionier Multi 3“ ist eine gemeinsame Anschaffung der Seeanstössergemeinden Schwyz, Steinen und Lauerz. Mittels einer Vereinbarung ist geregelt, dass das Boot in Lauerz stationiert ist und von der Feuerwehr Lauerz betrieben wird. Für sämtliche Einsätze auf dem See, egal auf welchem Gemeindegebiet, wird nun immer die Feuerwehr Lauerz aufgeboden. Also ein ähnliches Konzept wie bei der Eisrettung.

Das Boot selber ist komplett aus Kunststoff und dadurch sehr wartungsfreundlich und sehr resistent gegen Beschädigungen. Es ist 5.3m lang und 2.15m breit und wird von einem 80 PS starken Motor angetrieben. Es können max. 10 Personen zugeladen werden. Diese enorme Zuladekapazität kann gerade bei einem Einsatz auf der Insel Schwanau von grosser Bedeutung sein.

Das Pionier Multi hat eine grosse Bugklappe, die per Handwinde für die Beladung herabgelassen werden kann. So können schwere und sperrige Einsatzgeräte relativ leicht verladen werden. Ebenso kann mit heruntergelassener Bugklappe eine Person besser aus dem Wasser geborgen werden. Dank seiner weichen Bugform und dem längslaufenden Doppelkiel bietet es eine hervorragende Spurstabilität auf dem Wasser.

Dank dieser Multifunktionalität ist der gleiche Bootstyp weltweit bei vielen Rettungsorganisationen als Rettungs- und Arbeitsboot im Einsatz. Obwohl das Produkt selber in Norwegen hergestellt wurde, konnte es über eine lokale Firma beschafft werden.

Wechsel in der Mütter- und Väterberatung

Bei der Spitex Regio Arth-Goldau gibt es einen Personalwechsel bei der Mütter- und Väterberatungs-

stelle.

Marlis Studer bis Ende April 2019

Marlis Studer hat in den letzten gut 7.5 Jahren über 7'000 Beratungen in den Gemeinden Arth und Lauerz durchgeführt und dafür in den Kundenumfragen viele positive Rückmeldungen erhalten. Per Ende April beendet sie ihre Tätigkeit bei der Mütter- und Väterberatung auf eigenen Wunsch, um sich neuen persönlichen Projekten zu widmen. Wir danken ihr auch im Namen vieler junger Familien herzlich für ihr grosses Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Daniela Roos Fuchs neue Mütter-/Väterberaterin ab 1. Juli 2019

Wir freuen uns sehr, mit Daniela Roos eine ausgewiesene Fachfrau für unsere Beratungsstelle gefunden zu haben. Daniela Roos ist Dipl. Pflegefachfrau Schwerpunkt Pädiatrie, verheiratet, Mutter von zwei Kindern und arbeitete die letzten Jahre in der Kinderspitex Zentralschweiz. In dieser Funktion konnte sie schon einige Familien in unserer Region betreuen. Zudem war sie auch als Prüfungsexpertin der Berufsgruppe FAGE und als Lehrerin für Pflege in der Praxis, Ausbildung Gesundheitsberufe, tätig. Daniela Roos startet im Juni nebenberuflich das Nachdiplomstudium Mütter-/Väterberatung (NDS). Bei uns ist sie ab Juli 2019 in einem Pensum von rund 45% angestellt. Sie freut sich sehr auf die Kontakte zu den Familien und ist hoch motiviert, die Beratungslücke ab Juli rasch aufzuarbeiten.

Aufgrund des Beraterwechsels finden im Mai und Juni 2019 keine persönlichen Beratungen oder Hausbesuche statt. Telefonische Beratungen sind im Mai/Juni möglich, werden jedoch an die Mütterberatung Einsiedeln umgeleitet. Wenden Sie sich in Notfällen bitte an Ihren Kinder- oder Hausarzt.

Telefonische Mütter- und Väterberatungen

- Telefon: 079 262 85 55
- Montag: 10.00 – 11.30 Uhr

- Donnerstag: 08.00 – 09.00 Uhr
- Freitag: 08.00 – 09.30 Uhr

Persönliche Beratungen und Hausbesuche

Die möglichen Daten im 2019 finden Sie auf der Website: <http://www.spitex-arth-goldau.ch> (Rubrik Leistungen/Mütter-Väterberatung).

Freizeit Erlebnis Lauerz - Kochen mit Irene

Der alljährliche Kochanlass war dieses Jahr wiederum ein Erfolg. Über 35 Kinder liessen sich begeistern und haben mit viel Elan unter der Leitung von Irene Lüönd gekocht.

Da wir so viele Anmeldungen für diesen Anlass hatten, mussten wir die Kinder in drei Gruppen einteilen, welche an drei verschiedenen Mittwoch-Mittagen im März gekocht haben. Irene hat ein tolles 3-Gang-Menu zusammengestellt, alle Rohzutaten eingekauft und mitgebracht.

Als Vorspeise gab es eine Maissuppe mit Paprika Popcorn, die bei den Kindern grossen Anklang fand. Danach zauberten die Kinder selbstgemachte Hamburger mit Knusperstängeli, Ketchup und Mayonnaise auf den Tisch – natürlich alles selbstgemacht. Und zum Schluss liessen sich die Kinder ihre selbst kreierten Schoggigipfeli schmecken. Es war ein Genuss, zuzuschauen, mit welchem Feuereifer die Kinder schälten, schnitten, rührten, kochten und garnierten.

Zum Schluss halfen alle mit, die Küche wieder sauber zu machen und die Tische und Stühle unter die Bühne zu schieben.

Es freut uns jedes Jahr, dass die Kinder mit Begeisterung an diesem Kochanlass teilnehmen und so lernen, sich gesund und ausgewogen zu ernähren. Herzlichen Dank Irene.

Veranstaltungen

Datum	Organisator	Anlass	Zeit	Lokalität
05.06.2019	Freizeit Erlebnis Lauerz	Freizeit Erlebnis Lauerz - Minigolf in Brunnen	12:50 bis 15:55 Uhr	Minigolfanlage Brunnen
06.06.2019	Musikgesellschaft Steinerberg	Musikständli der MG Steinerberg mit Seniorenehrung	19:30 bis 21:00 Uhr	Parkplatz Märchymatt, Lauerz (bei schlecher Witterung Werkshalle Nietlisbach Holzbau)
07.06.2019	Zweckverband Kehrichtentsorgung Region Innerschwyz ZKRI	Papierabfuhr	07:00 bis 07:30 Uhr	Gemeindegebiet Lauerz
11.06.2019	Frauen- und Mütterverein	Ausflug mit den älteren Lauerzerinnen	13:30 bis 17:00 Uhr	Trachslau
13.06.2019	Zweckverband Kehrichtentsorgung Region Innerschwyz ZKRI	Kartonabfuhr	12:30 bis 13:00 Uhr	Gemeindegebiet Lauerz
14.06.2019	Brigitte Schilter	Achtsam mit Feldenkrais	19:30 bis 20:30 Uhr	Kleiner Saal MZH Husmatt, Lauerz
16.06.2019	Sunntigsfir-Team	Sunntigsfir	10:15 bis 11:30 Uhr	Pfarreisaal Auliweg
21.06.2019	Spitex Arth-Goldau	Mütter- und Väterberatung	13:00 bis 16:00 Uhr	Vereinsraum Schulhaus Husmatt, Eingang Auliweg
28.06.2019	Verein Kind und Eltern	Kinderhütendienst	09:00 bis 11:00 Uhr	Spielgruppenraum Auliweg 4
02.07.2019	Brigitte Schilter	Rund um den See	18:00 bis 20:00 Uhr	Husmatt, Lauerz

05.07.2019	Frauen- und Mütterverein	Sommerabend im Sattel-Hochstuckli	19:00 bis 23:00 Uhr	Sattel-Hochstuckli
07.07.2019	Verkehrsverein Lauerz	Rohrboden-Picknick & Biketour	07:30 bis 15:00 Uhr	Treffpunkt Adlerplatz /Feuerstelle Rohrboden
07.07.2019	Verkehrsverein Lauerz und kath. Kirche Lauerz	Gottertlimesse	11:00 bis 15:00 Uhr	Gottertli, Lauerz
31.07.2019	Bauerverein Lauerz	1. Augustfeier	18:30 bis 22:00 Uhr	Badi Lauerz

Veranstaltungen Schule

Datum	Organisator	Anlass	Zeit	Lokalität
13.06.2019	schule	Veloprüfung in Steinen (nur 4. Klasse)	08:00 bis 12:00 Uhr	Steinen
01.07.2019	Religionslehrpersonen	Ökumenische Abschlussfeier 3. - 6. Klasse	08:00 bis 08:40 Uhr	in der Kirche
05.07.2019	Schule	Schulabschlussfeier	10:45 bis 11:20 Uhr	In der Turnhalle

Gestaltung und Redaktion

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lauerz
Husmatt 1
6424 Lauerz
Tel: 041 618 66 88
Mail: infoblatt@lauerz.ch

Druck

Mikado Print & Design
6410 Goldau